

Checkliste

Natürliche Person, z.B. e.K.; GbR, KG, OHG

Erledigt	Unterlagen	Zu beantragen	Hinweis
	Bitte denken Sie an Ihre Gewerbean- bzw. -ummeldung für die beantragte Tätigkeit!	Zuständiges Gewerbeamt	
1.	Polizeiliches Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde – Belegart O (siehe Anmerkungen unten)	Einwohnermeldeamt am Wohnsitz oder online über BfJ - Service-Center-Führungszeugnis (nur mit elektronischem Personalausweis und AusweisApp)	Nicht älter als 3 Monate
2.	Gewerbezentralregisterauszug zur Vorlage bei einer Behörde – Belegart 9 (siehe Anmerkungen unten)	Einwohnermeldeamt am Wohnsitz oder online über BfJ - Service-Center-Führungszeugnis (nur mit elektronischem Personalausweis und AusweisApp)	Nicht älter als 3 Monate
3.	Bescheinigung in Steuersachen	Finanzamt am Wohnsitz	Nicht älter als 3 Monate
4.	Auskunft aus dem zentralen Schuldnerverzeichnis gemäß § 882b Zivilprozessordnung	Im Internet unter: www.vollstreckungsportal.de → Registrierung / Auskunft	Nicht älter als 3 Monate
5.	Auskunft, dass kein Insolvenzverfahren anhängig ist und keines mangels Masse abgewiesen wurde	Amtsgericht (Insolvenzgericht) Ihres Wohnsitzes	Nicht älter als 3 Monate
6.	Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung	Versicherungsunternehmen	Nicht älter als 3 Monate
7.	falls vorhanden: Versicherungsbestätigung der Personenhandelsgesellschaft(en) OHG, KG, GmbH & Co. KG	Versicherungsunternehmen	Nicht älter als 3 Monate
8.	Sachkundenachweis a. erfolgreich abgelegte Sachkundeprüfung „Geprüfte/r Finanzanlagenfachmann/-frau IHK“ bei der IHK oder b. gleichgestellte Berufsqualifikation § 4 FinVermV - Einzelnorm oder c. Anerkennung von ausländischen Berufsbefähigungsnachweisen im Rahmen der Niederlassungsfreiheit (bitte im Einzelfall mit der IHK abklären) Akzeptiert werden Kopien der Zeugnisse. Auch die jeweiligen Vorläufer- und Nachfolgeberufe werden anerkannt.		

	Bitte beachten Sie: Weitere Nachweise sind einzureichen, wenn zusätzlich zur Berufsqualifikation eine bestimmte Berufserfahrung nachzuweisen ist. Als Indizien kommen - je nach konkretem Fall allein oder mit anderen Belegen - beispielsweise Agenturverträge, Courtagevereinbarungen, Bescheinigungen des Arbeitgebers in Betracht.
Anmerkung: Der Gewerbezentralregistrauszug und das polizeiliche Führungszeugnis sind zur Vorlage bei einer Behörde zu beantragen. Diese Unterlagen werden der IHK direkt übersandt. Sie müssen bei Beantragung die genaue Anschrift der IHK und unter Verwendungszweck „Antrag auf Erlaubnis nach § 34 f GewO“ angeben. Ihr zuständiges Amtsgericht finden Sie auf dem „Justizportal Baden Württemberg“	